

FACHKRAFT ÄSTHETISCHE BILDUNG

Kompetenzorientierte Fortbildung
für pädagogische Fachkräfte
im Elementarbereich



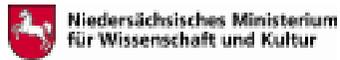
Ästhetisches Lernen ist das erste Lernen überhaupt und Voraussetzung für alle weiteren Lernprozesse. Ästhetische Bildung hat das Ziel, das Kind in seiner ganzheitlichen Entwicklung zu unterstützen. Seine sensorischen, motorischen, emotionalen, ästhetischen, kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten werden geschult und es wird in der Entwicklung von Selbstbewusstsein, Kreativität, Eigenständigkeit und Identität bestärkt. Dafür brauchen Kinder kreative Erwachsene, die mit den vielfältigen Methoden der ästhetischen Bildung vertraut sind.

In einem Basismodul werden Ihnen die Grundlagen ästhetisch-künstlerischer Prozesse vermittelt. Im Vordergrund steht dabei Ihr Erleben der Potenziale der Kunst, mit denen Sie für sich „Kreativität als pädagogische Haltung“ entdecken können. In den anschließenden Wahlmodulen verbinden wir die Methoden und Gestaltungsprozesse ästhetischer Bildung gezielt mit aktuellen Schwerpunkten der frühkindlichen Bildung. Damit erhalten Sie konkrete Anregungen zu einer alltagsintegrierten ästhetischen Bildung.

In Begleitung der Dozentinnen aus den Kunstschulen werden Sie zu ästhetischen Forscher/-innen, erproben eine individuelle und phantasievolle Umsetzung Ihrer kreativen Ideen, erhalten praktische Tipps und kollegiale Beratung. Die Fortbildungsinhalte bauen auf dem Bildungsverständnis des Niedersächsischen Orientierungsplans auf.

Wenn Sie also neugierig sind und Lust auf „Erfahrungen von Kunst aus“ haben, dann erlernen Sie in dieser Fortbildung ästhetische Bildung kompetent in der Praxis, mit Kindern und Erwachsenen, anzuwenden.

Gefördert durch:



Entwickelt und durchgeführt von:



Kunstschule KunstWerk e.V.

Die Kunstschule KunstWerk e.V. arbeitet seit 1987 im Bereich der künstlerischen Bildung. In Kursen und Projekten werden die Wahrnehmung geschult, Selbstbildungsprozesse angeregt, Freiraum zum Experimentieren geschaffen und soziale Kompetenzen gefördert. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können mit unserer Werkstattmethode gestalterische Vorhaben verwirklichen. In Kita- und Schulprojekten arbeiten wir eng mit der Stadt Hannover zusammen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Durchführung von Fortbildungen für Erzieher/-innen zum Thema Ästhetische Bildung.

Mehr erfahren Sie unter: www.kunstschule-kunstwerk.de

BASISMODUL GRUNDLAGEN DER ÄSTHETISCHEN BILDUNG

Freitag, 13.09.2013, 9 - 17 Uhr
Samstag, 14.09.2013, 9 - 17 Uhr
Freitag, 20.09.2013, 9 - 17 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND VIELFALT

Freitag, 15.11.2013, 9 - 17 Uhr
Samstag, 16.11.2013, 9 - 17 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND SPRACHBILDUNG

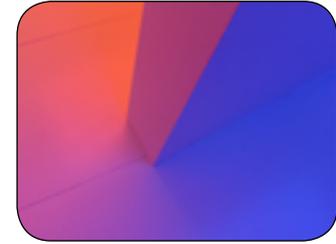
Freitag, 07.02.2014, 9 - 17 Uhr
Samstag, 08.02.2014, 9 - 17 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND KINDER UNTER DREI

Freitag, 14.03.2014, 9 - 17 Uhr
Samstag, 15.03.2014, 9 - 17 Uhr

Ort: Kunstschule KunstWerk e.V.
Referentinnen: Katrin Mohr, Elke Lückener

Kunstschule KunstWerk e.V.
Hildesheimer Str. 111a
30173 Hannover
Telefon: 0511 / 88 88 49
Telefax: 0511 / 88 87 19
info@kunstschule-kunstwerk.de
www.kunstschule-kunstwerk.de



FACHKRAFT ÄSTHETISCHE BILDUNG

Kompetenzorientierte Fortbildung
für pädagogische Fachkräfte
im Elementarbereich



MODELLPROGRAMM 2013/2014: Kostenlose Teilnahme!

FACHKRAFT ÄSTHETISCHE BILDUNG

Kompetenzorientierte Fortbildung
für pädagogische Fachkräfte
im Elementarbereich



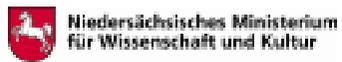
Ästhetisches Lernen ist das erste Lernen überhaupt und Voraussetzung für alle weiteren Lernprozesse. Ästhetische Bildung hat das Ziel, das Kind in seiner ganzheitlichen Entwicklung zu unterstützen. Seine sensorischen, motorischen, emotionalen, ästhetischen, kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten werden geschult und es wird in der Entwicklung von Selbstbewusstsein, Kreativität, Eigenständigkeit und Identität bestärkt. Dafür brauchen Kinder kreative Erwachsene, die mit den vielfältigen Methoden der ästhetischen Bildung vertraut sind.

In einem Basismodul werden Ihnen die Grundlagen ästhetisch-künstlerischer Prozesse vermittelt. Im Vordergrund steht dabei Ihr Erleben der Potenziale der Kunst, mit denen Sie für sich „Kreativität als pädagogische Haltung“ entdecken können. In den anschließenden Wahlmodulen verbinden wir die Methoden und Gestaltungsprozesse ästhetischer Bildung gezielt mit aktuellen Schwerpunkten der frühkindlichen Bildung. Damit erhalten Sie konkrete Anregungen zu einer alltagsintegrierten ästhetischen Bildung.

In Begleitung der Dozentinnen aus den Kunstschulen werden Sie zu ästhetischen Forscher/-innen, erproben eine individuelle und phantasievolle Umsetzung Ihrer kreativen Ideen, erhalten praktische Tipps und kollegiale Beratung. Die Fortbildungsinhalte bauen auf dem Bildungsverständnis des Niedersächsischen Orientierungsplans auf.

Wenn Sie also neugierig sind und Lust auf „Erfahrungen von Kunst aus“ haben, dann erlernen Sie in dieser Fortbildung ästhetische Bildung kompetent in der Praxis, mit Kindern und Erwachsenen, anzuwenden.

Gefördert durch:



Entwickelt und durchgeführt von:



Seit 29 Jahren vermittelt die Kunstschule Oldenburg Kindern und Jugendlichen gestalterische Sachkompetenz, fördert Neugier und Experimentierfreudigkeit und schenkt ihnen damit Vertrauen und Mut in die eigene Kreativität. Damit schafft die Kunstschule nicht nur Spielräume für die individuellen Entfaltungsmöglichkeiten, sondern sie ist auch ein Ort für Lebensfreude, an dem Selbstvertrauen und eine kreative Persönlichkeit wachsen können.

Mehr erfahren Sie unter: www.klex.de

BASISMODUL GRUNDLAGEN DER ÄSTHETISCHEN BILDUNG

Freitag, 18.10.2013, 9.30 - 17 Uhr
Samstag, 19.10.2013, 9.30 - 17 Uhr
Donnerstag, 31.10.2013, 9.30 - 17 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND SPRACHBILDUNG

Donnerstag, 07.11.2013, 9.30 - 17 Uhr
Samstag, 09.11.2013, 9.30 - 17 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND VIELFALT

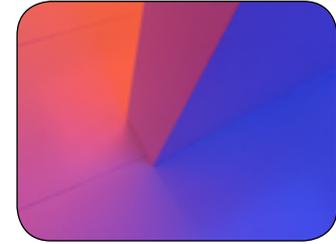
Donnerstag, 27.03.2014, 9.30 - 17 Uhr
Samstag, 29.03.2014, 9.30 - 17 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND KINDER UNTER DREI

Donnerstag, 24.04.2014, 9.30 - 17 Uhr
Samstag, 26.04.2014, 9.30 - 17 Uhr

Ort: KLEX Kunstschule Oldenburg e.V.
Referentinnen: Kristina Beyer, Meike Langenhan-Wankerl

KLEX Kunstschule Oldenburg e.V.
Weskampstraße 7
26121 Oldenburg
Telefon: 0441 / 8 73 96
Telefax: 0441 / 8 79 54
info@klex.de
www.klex.de



FACHKRAFT ÄSTHETISCHE BILDUNG

Kompetenzorientierte Fortbildung
für pädagogische Fachkräfte
im Elementarbereich



MODELLPROGRAMM 2013/2014: Kostenlose Teilnahme!

FACHKRAFT ÄSTHETISCHE BILDUNG

Kompetenzorientierte Fortbildung
für pädagogische Fachkräfte
im Elementarbereich



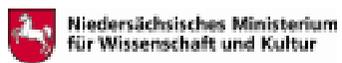
Ästhetisches Lernen ist das erste Lernen überhaupt und Voraussetzung für alle weiteren Lernprozesse. Ästhetische Bildung hat das Ziel, das Kind in seiner ganzheitlichen Entwicklung zu unterstützen. Seine sensorischen, motorischen, emotionalen, ästhetischen, kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten werden geschult und es wird in der Entwicklung von Selbstbewusstsein, Kreativität, Eigenständigkeit und Identität bestärkt. Dafür brauchen Kinder kreative Erwachsene, die mit den vielfältigen Methoden der ästhetischen Bildung vertraut sind.

In einem Basismodul werden Ihnen die Grundlagen ästhetisch-künstlerischer Prozesse vermittelt. Im Vordergrund steht dabei Ihr Erleben der Potenziale der Kunst, mit denen Sie für sich „Kreativität als pädagogische Haltung“ entdecken können. In den anschließenden Wahlmodulen verbinden wir die Methoden und Gestaltungsprozesse ästhetischer Bildung gezielt mit aktuellen Schwerpunkten der frühkindlichen Bildung. Damit erhalten Sie konkrete Anregungen zu einer alltagsintegrierten ästhetischen Bildung.

In Begleitung der Dozentinnen aus den Kunstschulen werden Sie zu ästhetischen Forscher/-innen, erproben eine individuelle und phantasievolle Umsetzung Ihrer kreativen Ideen, erhalten praktische Tipps und kollegiale Beratung. Die Fortbildungsinhalte bauen auf dem Bildungsverständnis des Niedersächsischen Orientierungsplans auf.

Wenn Sie also neugierig sind und Lust auf „Erfahrungen von Kunst aus“ haben, dann erlernen Sie in dieser Fortbildung ästhetische Bildung kompetent in der Praxis, mit Kindern und Erwachsenen, anzuwenden.

Gefördert durch:



Entwickelt und durchgeführt von:



Die Kunstschule miraculum wendet sich bereits seit 30 Jahren an Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem breit gefächerten Angebot in den Sparten Malerei, Grafik, Plastik, Fotografie, Theater und Medien. Unter dem Motto „lernen & gestalten mit allen Sinnen“ werden künstlerische Techniken, Fertigkeiten und Materialerfahrungen vermittelt und Räume für die Entwicklung kreativer Potenziale angeboten. Seit 2007 ist die Kunstschule Netzwerkpartner der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ und führt Fortbildungen für Erzieher/-innen und Lehrer/-innen durch.

Mehr erfahren Sie unter: www.miraculum-aurich.de

BASISMODUL GRUNDLAGEN DER ÄSTHETISCHEN BILDUNG

Freitag, 23.08.2013, 9 - 16 Uhr

Freitag, 30.08.2013, 9 - 16 Uhr

Freitag, 20.09.2013, 9 - 16 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND KINDER UNTER DREI

Freitag, 01.11.2013, 9 - 16 Uhr

Freitag, 08.11.2013, 9 - 16 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND SPRACHBILDUNG

Freitag, 07.03.2014, 9 - 16 Uhr

Freitag, 14.03.2014, 9 - 16 Uhr

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND VIELFALT

Freitag, 09.05.2014, 9 - 16 Uhr

Freitag, 16.05.2014, 9 - 16 Uhr

Ort: Kunstschule miraculum – Stadt Aurich
Referentinnen: Nina Pohovski, Steffi Leferink

Kunstschule miraculum – Stadt Aurich
Osterstraße 6b
26603 Aurich
Telefon: 0 49 41 / 12 34 00
Telefax: 0 49 41 / 12 34 50
kunstschule@stadt-aurich.de
www.miraculum-aurich.de

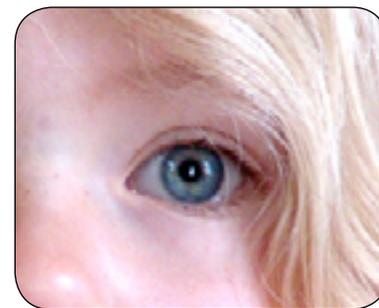


FACHKRAFT ÄSTHETISCHE BILDUNG

Kompetenzorientierte Fortbildung
für pädagogische Fachkräfte
im Elementarbereich



MODELLPROGRAMM 2013/2014: Kostenlose Teilnahme!



FACHKRAFT **ÄSTHETISCHE BILDUNG**

Kompetenzorientierte Fortbildung für pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich



BASISMODUL GRUNDLAGEN DER ÄSTHETISCHEN BILDUNG

30 Unterrichtsstunden
24 UST Präsenz + 6 UST Selbstlernen

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND SPRACHBILDUNG

25 Unterrichtsstunden
16 UST Präsenz + 9 UST Selbstlernen

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND VIELFALT

25 Unterrichtsstunden
16 UST Präsenz + 9 UST Selbstlernen

WAHLMODUL ÄSTHETISCHE BILDUNG UND KINDER UNTER DREI

25 Unterrichtsstunden
16 UST Präsenz + 9 UST Selbstlernen

PRAXISPROJEKT

20 Unterrichtsstunden
6 UST Abschlusspräsentation + 14 UST Projekt/Reflexion

Gesamtumfang 100 Unterrichtsstunden
62 UST Präsenz / 24 UST Selbstlernen / 14 UST Praxisprojekt

ZWISCHEN DEN MODULEN erproben Sie die Anregungen in der Praxis Ihrer Einrichtung. Ihre Erfahrungen sind Gegenstand von Reflexionen bei den darauffolgenden Modulen wie auch Grundlage für eine schriftliche Reflexion, mit der Sie ein Praxisprojekt beschreiben und im Rahmen einer Abschlussveranstaltung vorstellen.

SIE ERHALTEN DAS ZERTIFIKAT, wenn Sie verbindlich am Basismodul und mindestens zwei Wahlmodulen teilgenommen, ein Praxisprojekt erfolgreich umgesetzt sowie die schriftliche Reflexion des Projektes (max. 5 Seiten) erstellt haben.

ERPROBUNGSPHASE Die Fortbildung befindet sich derzeit in der Erprobungsphase. Sie startet 2013 an drei Standorten (in Aurich, Hannover und Oldenburg) mit dem Basismodul und einem Wahlmodul. Die weiteren zwei Wahlmodule finden in 2014 statt. In der Erprobungsphase 2013/2014 ist die Teilnahme für pädagogische Fachkräfte kostenlos.

ZIELGRUPPE DER FORTBILDUNG sind Fachkräfte, die in der frühkindlichen Bildungsarbeit in Krippen oder im Elementarbereich tätig sind (z.B. Erzieher/-innen, Sozialpädagog/-innen,

Sozialassistenten/-innen, Heilerziehungspfleger/-innen, Absolvent/-innen von frühpädagogischen Studiengängen). Wünschenswert ist die Teilnahme von zwei Fachkräften einer Einrichtung, um den Transfer und die Nachhaltigkeit in der Praxis zu sichern.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME Sie sind pädagogische Fachkraft im Elementarbereich und

- _ nehmen verbindlich an dem Basismodul und zwei Wahlmodulen teil,
- _ sind im Rahmen der Qualifizierung zur prozessbegleitenden Auseinandersetzung und Reflexion bereit,
- _ begleiten und dokumentieren die nötigen Evaluationsprozesse des Modellprogramms „Fachkraft Ästhetische Bildung“,
- _ verfügen über Möglichkeiten, die in der Qualifizierung erworbenen Kompetenzen in der Praxis anzuwenden.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT? Dann schicken Sie bitte das beiliegende Bewerbungsformular ausgefüllt bis zum 31. Mai 2013 an die Kunstschule. Bei Fragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an die Kunstschule (siehe umseitig).

... von Kunst aus ... Partizipation ... kompetenzorientiert ... Praxisbezug ... Selbstbildungs- und Erkenntnisprozesse ...

... Ko-Konstruktion ... ästhetische Erfahrungen ... Beobachtung und Dokumentation von Bildungsprozessen ...